Modulübersicht

Beraterisches Handeln – systemisch-lösungsorientiert in herausfordernden Kontexten 26

Certificate of Advanced Studies CAS B55

21.09.26 – 25.05.2027

Modul 1: Beraterisches Handeln in herausfordernden Situationen 1

Montag, 21.09.26 Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Michael Gross
Martina Hörmann

Einstieg in das CAS-Programm

Systemisch-lösungsorientierte Beratung im Pflichtkontext

- Modelle zur Beratung im Pflichtkontext
  - das Konzept der Detriangulation
  - Konversation über Konsequenzen
  - Arbeit mit der Zahl der Möglichkeiten
- Settings der Unfreiwilligkeit konstruktiv nutzen
- Setting, Gesprächsrahmung und Vorgehen im Pflichtkontext

Dienstag, 22.09.26, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Michael Gross

Mittwoch, 23.09.26, Olten
09.00 – 12.15 Uhr

Sonja Hug

Ethische Herausforderungen in der systemisch-lösungsorientierten Beratung

- Grundlagenwissen zu ethischer Reflexion
- Werte des systemisch-lösungsorientierten Ansatzes reflektieren – Spannungsfelder erkennen
- Zwangskontexte und Pflichtkontexte in der Beratung

Mittwoch, 23.09.26, Olten
13.15 – 16.45 Uhr

Martina Hörmann

Kontexte als Rahmung systemisch-lösungsorientierter Beratung

- Systemische Blickerweiterung: der organisationale Rahmen
- Reflexion des eigenen Beratungskontextes

Einführung in das CAS-Programm

Informationen zum CAS-Programm und zu den Lerngefässen

- Einführung in das Peer-to-peer-Counseling, Bildung der Lerntandems
- Einführung in den Leistungsnachweis

Modul 2: Vorsicht! Das Gehirn denkt mit! Neurobiologische Grundlagen für systemische Beratungsprozesse (B78)

Montag, 19.10.26, Olten,
09.00 – 17.45 Uhr

Dienstag, 20.10.26, Olten,
09.00 – 15.15 Uhr

Rainer Orban

- Grundlagen einer ganzheitlichen Neurobiologie
- Psychoneuroimmunologie – Die Einheit von Geist und Körper
- Systemische Ideen zu Bindung und Resilienz als Basis lösungsfokussierter Arbeit mit «schwierigen» Klient*innen

Supervisionssitzung in Lerngruppen

Mittwoch, 21.10.26, Olten 09.00 – 12.15 Uhr	Start Supervisionsgruppen

Modul 3a: Beraterisches Handeln in herausfordernden Situationen 2

Montag, 16.11.26, Olten 09.00 – 16.45 Uhr Dominique Grütter	**Herausforderungen im Beratungsprozess** – Beratungsabbrüche und -unterbrüche – Beraten unter Zeitdruck und Einmalberatungen
Dienstag, 17.11.26, Olten 09.00 – 16.45 Uhr Dania Aeberhardt	**Systemisch-lösungsorientiert beraten in offenen Kontexten** – Beratung zwischen Tür und Angel – Niederschwellige Beratung – Beratung im Gehen
Mittwoch, 18.11.26, Olten 09.00 – 12.15 Uhr Sonja Hug	**Ethische Herausforderungen in der systemisch-lösungsorientierten Beratung (Teil 2)** – Ethische Fallreflexion – ethische Dilemmasituationen systematisch bearbeiten

Modul 3b: Systemisch-lösungsorientierte Beratung in Aktion

Mittwoch, 18.11.26, Olten 13.15 – 16.30 Uhr	Live-Beratung mit Simulationsklient*innen in den Supervisionsgruppen

Modul 4: Face-to-face und mehr in der systemisch-lösungsorientierten Beratung (B79)

Montag, 07.12.26, Online 09.00 – 16.45 Uhr Martina Hörmann Minnie Silfverberg	– Grundlagen der systemischen Videoberatung – Grundlagen der Beratung per Messenger und Chat
Dienstag, 08.12.26, Olten 09.00 – 16.45 Uhr Daniela Melone	– Grundlagen und Gestaltungsmöglichkeiten schriftlicher Beratung – Systemisch-lösungsorientierte Telefonberatung
Mittwoch, 09.12.26, Olten 09.00 – 16.45 Uhr Martina Hörmann	– Digital und analog im Mix: Blended Counseling – KI in der Beratung – Wegweiser im digitalen Dschungel: Basiswissen Datenschutz und Technik für die Beratung im digitalen Setting

Supervisionssitzung in Lerngruppen

Freier Termin: Dezember 2026 oder Januar 2027	Ort nach Absprache, 4 Unterrichtseinheiten

Modul 5a: Systemisch-lösungsorientiert bleiben – auch und gerade in herausfordernden Situationen

Montag, 25.01.2027, Olten
Dienstag, 26.01.2027, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Mittwoch, 27.01.2027, Olten
09.00 – 12.15 Uhr

Manfred Vogt (NIK)

- Menschen in der Krise helfen, ohne selbst in die Krise zu kommen
- Professioneller Umgang mit Grenzerfahrungen in der Beratung
- Kommunikation von Menschen im Grenzbereich und ihre sinnhaften Bedeutungen

Modul 5b: Systemisch-lösungsorientierte Beratung in Aktion

Mittwoch, 27.01.27, Olten 13.15 – 16.30 Uhr	Live-Beratung mit Simulationsklient*innen in den Supervisionsgruppen

Supervisionssitzung in Lerngruppen

Freier Termin: Februar 2027	Ort nach Absprache, 4 Unterrichtseinheiten

Modul 6a: Gendersensibel und vielfaltsorientiert beraten

Montag, 01.03.27 und
Dienstag, 02.03.27, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Thomas Kugler
Martina Hörmann

- Gender- und Diversityaspekte in der systemisch-lösungsorientierten Beratung
- Gruppenzugehörigkeiten zwischen Einschluss und Ausschluss
- Reflexion eigener Werte und Wahrnehmungsmuster
- Kritisch reflektierter Umgang mit sozialer Vielfalt und Geschlechtervielfalt in der Beratung

Mittwoch, 03.03.27, Olten
09.00 – 12.15 Uhr

Martina Hörmann

- «Nicht ganz normal!?» - Grundlagenwissen Neurodiversität
- Konstruktiver Umgang mit neurologischem «Anderssein» in der systemisch-lösungsorientierten Beratung am Beispiel Hochbegabung und ADHS

Modul 6b: Systemisch-lösungsorientierte Beratung in Aktion

Mittwoch, 03.03.27, Olten 13.15 – 16.30 Uhr	Live-Beratung mit Simulationsklient*innen in den Supervisionsgruppen

Supervisionssitzung in Lerngruppen

Mittwoch, 07.04.2027, Olten oder Ort nach Absprache, 09.00 – 12.15 Uhr	freier Termin oder Ersatztermin für Live-Beratung mit Simulationsklient*innen in den Supervisionsgruppen

Modul 7: Abschlussmodul

Montag, 24.05.27, Olten 09.00 – 16.45 Uhr Dania Aeberhardt	**Methodisch vielfältig beraten** – Einsatzmöglichkeiten von Papier und Stift und Bildkarten in der Beratung
Dienstag, 25.05.27, Olten 09.00 – 16.45 Uhr Martina Hörmann	**Abschluss des CAS-Programms** – Abrundung Themen und Fallvignetten im CAS-Programm – Kontextorientierte Abschlussreflexion – Auswertung und Zertifikatsfeier

Wahlmodule zur methodischen und selbstreflexiven Vertiefung

Wahlmodul (B68): Aufstellungsmethoden der lösungsfokussierten Beratung und Supervision

Montag, 05.04.27, Olten 09.00 – 17.45 Uhr Dienstag, 06.04.27, Olten 09.00 – 15.15 Uhr Herbert E. Förster (NIK)	– Aufstellungen mit Personen – Umsetzung der Methode in die Praxis – Systembrett – Aufstellungen und Multibrettaufstellung – Repräsentierte Wahrnehmung – Systembrettaufstellungen in vier Dimensionen

Wahlmodul (B71): Potenziale von Achtsamkeit in der psychosozialen Beratung

Samstag, 20.03.27 und Samstag, 03.04.27, Olten Jeweils 09.00 – 16.00 Uhr + Selbstlerneinheiten Martina Brunnthaler	– Basiswissen zur Achtsamkeit, Wirkung und Anwendung – Achtsamkeit als berufliche Fähigkeit in der Kommunikation und Beziehungsgestaltung – Achtsamkeit als Selbstfürsorge in helfenden und beratenden Berufen mit ausgewählten Achtsamkeitsübungen

Für eine Anerkennung durch systemis ist die Absolvierung des selbsterfahrungsorientierten Wahlmoduls (B71) erforderlich.
Für eine Anerkennung durch den bso ist die Absolvierung des supervisionsbezogenen Wahlmoduls (B68) erforderlich.

Lehr- und Lernformen

Ausbildungssupervision
Die Supervision findet in Lerngruppen statt und hat während der Gesamtzeit der CAS-Weiterbildung einen Umfang von 36 Unterrichtseinheiten. Mehrere Einheiten finden im Zusammenhang mit dem Präsenzunterricht und teilweise unter Einbezug von Simulationsklient*innen statt.

Peer-to-peer-Counseling
Zu Beginn des CAS-Programms werden Lerntandems gebildet, die sich gegenseitig in ihrer beruflichen Praxis besuchen, an einzelnen Beratungsgesprächen teilnehmen und sich gegenseitig konstruktives Feedback geben. Diese Beratungshospitationen erfolgen verteilt über die Dauer des CAS-Programmes insgesamt viermal. Jede teilnehmende Person wird zweimal in ihrer beraterischen Praxis beobachtet und beobachtet zweimal selbst. Der Arbeitsaufwand (inkl. Vor- und Nachbereitung) entspricht total 20 Unterrichtseinheiten. Hinzu kommen die individuelle Reflexion und Dokumentation in einem Lernjournal (Leistungsnachweis).

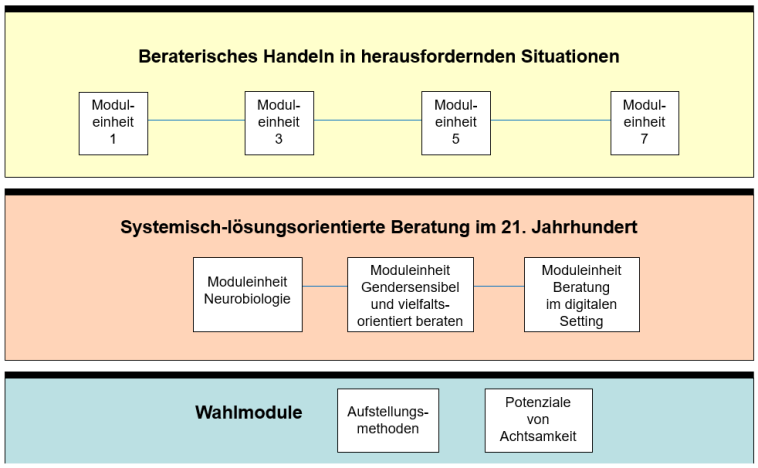
Empfohlene Verteilung des Peer-to-peer-Counseling

Zwischen Oktober und November 2026	Beratungshospitation 1
Zwischen Dezember 2026 und April 2027	Beratungshospitationen 2-4

Zeitlicher Rahmen der CAS-Weiterbildung im Überblick

Präsenzzeit	196 UE
davon	
– Pflichtmodule	124 UE
– Wahlmodule	16 UE
– Supervision	36 UE
– Peer-to-peer-Counseling (4 Beratungshospitationen)	20 UE
Leistungsnachweis Lernjournal (inkl. Vorbereitung der Beratungssequenz mit Simulationsklient*in)	54 Stunden
Selbst praktizierte Beratung im Feld	100 Stunden
Selbststudium	100 Stunden
Total CAS	**450 Stunden**

Gesamtzusammenhang der Themen im CAS-Programm



Programmleitung

Martina Hörmann, Prof. Dr., Dozentin, Systemische Beraterin, Coach und Organisationsberaterin bso, Gendertrainerin, Institut Beratung, Coaching und Sozialmanagement, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, martina.hoermann@fhnw.ch

Dozierende

Dania Aeberhardt, MSc, Sozialarbeiterin, Systemisch-lösungsorientierte Kurzzeitberaterin (MAS), Coach und Supervisorin (BSO)

Martina Brunnthaler, lic. phil. hum. (MSc Psychologie), Psychologin und zertifizierte Achtsamkeitstrainerin für MBSR und MBCT, Inhaberin von Modus Acht

Herbert E. Förster, Supervisor, NIK-Team, Dipl.-Psychologe, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor

Michael Gross, Dipl. Soziale Arbeit FH, Leiter Trial Interventionen Thun, Systemisch-lösungsorientierter Kurzzeit-therapeut MAS FH, Supervisor & Coach BSO, Training in Brief- and Strategic Therapy, MRI Palo Alto.

Dominique Grütter, Diplom-Sozialpädagogin, eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin

Sonja Hug, Prof., Dozentin, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Daniela Melone, Supervisorin & Coach MAS BSO, logotherapeutische Beraterin, Erwachsenenbildnerin FA, Ehem. Leiterin Pro Juventute Elternberatung (nationales telefonisches und onlinebasiertes Beratungsangebot)

Rainer Orban, Supervisor, Diplom-Psychologe, Systemischer Therapeut (SG, DGSF), Systemischer Supervisor (SG), Coach, Video-Home-Trainer.

Manfred Vogt, Dr., Leitung Norddeutsches Institut für Kurzzeittherapie (NIK) Bremen, Diplom-Psychologe und Psychotherapeut, Systemischer Therapeut (SG, DGSF), Lehrender Supervisor (SG, DGSF)

Details siehe https://www.systemisch-loesungsorientiert-beraten.ch/ueber-uns/

Supervisorinnen

Erika Götz, Psychologin lic.phil.I, Coach und Supervisorin bso, Systemisch-lösungsorientierte Kurzzeitberaterin MAS, in eigener Praxis für Supervision, Beratung und Coaching in Basel, externe Referentin in Weiterbildungsformaten der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW.

Fabienne Schöb, MA Soziale Arbeit, Wiss. Mitarbeiterin, Systemisch-lösungsorientierte Kurzzeitberaterin (MAS), Coach und Supervisorin bso, Institut Beratung, Coaching und Sozialmanagement, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW.

Weitere Informationen

Dieses CAS-Programm wird in Kooperation mit dem Norddeutschen Institut für Kurzzeittherapie (NIK) durchgeführt.

Die Moduleinheiten 2, 4 und 6 sowie die Wahlmodule sind auch einzeln als Fachseminare buchbar.

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten